

AUSZUG

++43 0590900292 TAGEN der

Hrn. DENPA Jon.

KOMMISSION zur GEO AU00/2002

wfg  
Uyher

*Frage 35: Was geschieht, wenn beim Auto eines Verbrauchers ein Gewährleistung fallendes Problem auftritt, das die lokale zugelassene We beheben kann?*

Unter diesen Umständen muss der Verbraucher das Fahrzeug möglicherweise dem Händler zurückbringen, bei dem er es gekauft hat, so wie es bei jedem anderen Produkt der Fall wäre.<sup>95</sup> Wenn der Verbraucher das Auto über einen Vermittler (siehe Abschnitt 5.2) gekauft hat, kann er diesen auch damit beauftragen, das Fahrzeug zu dem Händler zurückzubringen, von dem er es gekauft hat.

*Frage 36: Was geschieht, wenn der zugelassene Händler, bei dem ein Verbraucher sein Auto kauft, keinen Kundendienst anbietet und während des Garantiezeitraums eine Störung am Fahrzeug auftritt, die von der Werkstatt, mit der der Händler einen Untervertrag über den Kundendienst abgeschlossen hat, nicht behoben werden kann?*

Der Verbraucher kann das Fahrzeug — wie bei allen anderen Konsumgütern — an den Ort zurückbringen, an dem er es erworben hat. Der Händler, der das Fahrzeug verkauft hat, muss dann entweder die Instandsetzung veranlassen oder dem Verbraucher ein Ersatzfahrzeug zur Verfügung stellen, wobei jedoch die Rechte des Verbrauchers auf ein solches vom einzelstaatlichen Vertragsrecht und den Bestimmungen des Kaufvertrags abhängen.<sup>96</sup>

*Frage 37: Kann der Hersteller die Gewährleistung verweigern, wenn ein Verbraucher sein Fahrzeug während des Garantiezeitraums von einer unabhängigen Werkstatt instand setzen oder warten lässt?*

Wenn der Verbraucher sein Fahrzeug während des Garantiezeitraums des Herstellers von einer unabhängigen Werkstatt instand setzen oder warten lässt, kann die Gewährleistung verloren gehen, falls die durchgeführten Arbeiten fehlerhaft sind. Eine allgemeine Verpflichtung zur Wartung oder Instandsetzung des Autos innerhalb des zugelassenen Netzes während eines solchen Zeitraums würde jedoch die Verbraucher ihres Rechtes berauben, sich für die Wartung oder Instandsetzung ihres Fahrzeugs in einer unabhängigen Werkstatt zu entscheiden, und würde diese Werkstätten insbesondere im Fall einer „erweiterten Gewährleistung“ an einem wirksamen Wettbewerb mit dem zugelassenen Netz hindern.

*Frage 38: Was kann ein Verbraucher tun, wenn er meint, dass er durch wettbewerbsfeindliches Verhalten geschädigt wurde?*

Er kann eine Beschwerde an die Europäische Kommission oder eine nationale Wettbewerbsbehörde richten.<sup>97</sup> Er kann eventuell auch eine Schadenersatzklage bei einem

<sup>95</sup> Dieser Aspekt unterliegt dem einzelstaatlichen Vertragsrecht und nicht den Wettbewerbsregeln der EG.

<sup>96</sup> Siehe Erwägungsgrund 17.

<sup>97</sup> Eine Liste dieser Stellen ist unter [http://europa.eu.int/comm/competition/national\\_authorities](http://europa.eu.int/comm/competition/national_authorities) verfügbar.